

Serplorer-Nutzungsbedingungen für Affiliates

Stand: 05.09.2016

„Serplorer“ ist ein online unter www.serplorer.com zur Verfügung stehendes Tool zur Web-Analyse unter Nutzung der von Google über die Search-Console-API zur Verfügung gestellten Daten. Die Nutzung ist für den Nutzer (nachfolgend Kunde genannt) kostenpflichtig. Anbieter des Tools ist die mindshape GmbH (nachfolgend mindshape). Die folgenden Nutzungsbedingungen beziehen sich auf das Affiliate-Partnerprogramm für serplorer und regelt die vertraglichen Beziehungen zwischen dem Vermittler, der Neukunden für den serplorer gewinnt (nachfolgend Affiliate genannt) und der mindshape GmbH.

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Die Grundlage des Vertrages bildet die Gewinnung von Neukunden für den serplorer über den Affiliate als externen Partner.
- (2) Wie der Affiliate die Neukunden generiert bleibt ihm überlassen, solange die Regelungen in §5 eingehalten werden.
- (3) Es entstehen dem Affiliate durch die Teilnahme am serplorer-Affiliate-Programm keine Kosten, außer der von ihm in Eigenregie initiierten Bewerbung, die der Affiliate selbst trägt.
- (4) Die Vertragsparteien sind der Affiliate und die mindshape GmbH.
- (5) Die Vertragssprache sowie die Kommunikation zwischen den Vertragspartnern ist ausschließlich deutsch.

§ 2 Zustandekommen des Vertrages

- (1) Der Vertrag entsteht durch die Anfrage des Affiliates zur Teilnahme am serplorer-Affiliate-Programms, bei der diese Nutzungsbedingungen akzeptiert wird, und der Annahme des Antrags durch die mindshape GmbH. mindshape behält sich das Recht vor, ohne Angabe von Gründen einen Antrag abzulehnen.

§ 3 Technische Beschreibung des Affiliate-Programmes

- (1) Die Identifizierung eines vom Affiliate geworbenen Neukunden erfolgt in den folgenden Schritten:
 - a. Der Neukunde gelangt über einen Link mit einem für den Affiliate individuellen Parameter auf die serplorer-Seite.

- b. Durch diesen Besuch wird beim Besucher ein Cookie gesetzt, das 90 Tage gültig ist und den Affiliate-Code des Affiliates enthält.
 - c. Bei der Registrierung eines serplorer-Kunden wird geprüft, ob ein solches Affiliate-Cookie vorhanden ist und wenn ja, wird der serplorer-Kunde dem Affiliate zugeordnet.
- (2) Falls der Besucher mehrfach über unterschiedliche Affiliate-Links auf die serplorer-Seite gelangt, zählt bei der Registrierung der Affiliate-Code, der als letztes zum Besuch der serplorer-Seite geführt hat („last cookie wins“-Prinzip).
 - (3) Falls ein Besucher im Browser den Einsatz von Cookies verhindert, ist eine Zuordnung zum Affiliate nicht möglich.
 - (4) mindshape behält sich vor, die technischen Maßnahmen anzupassen. In diesem Fall werden die Affiliate-Partner entsprechend informiert.
 - (5) Ein Anspruch auf die dauerhafte Nutzung einer bestimmten technischen Identifizierung besteht nicht.
 - (6) mindshape stellt dem Affiliate den Affiliate-Parameter zur Verfügung, für die technische Einbindung in seine Webseite oder andere Kanäle ist der Affiliate selbst verantwortlich.

§ 4 Provisionsmodell

- (1) Der Affiliate erhält eine Provision von 10% auf die Netto-Summe von bezahlten serplorer-Rechnungen der Kunden, die über die technische Identifizierung (§3) zum Affiliate zugeordnet wurden.
- (2) Eine zeitliche Frist besteht nicht – der Provisionsanspruch besteht also solange wie der vermittelte Kunde serplorer-Nutzer bleibt und Rechnungen bezahlt.
- (3) Es besteht kein Provisionsanspruch für vermittelte Neukunden, bei denen es sich entweder um den Affiliate selbst oder um Unternehmen handelt, an denen er gesellschaftlich beteiligt ist.
- (4) Falls mindshape Geschäftsbeziehungen mit dem vermittelten Kunden eingeht, die über die normale serplorer-Nutzung hinausgehen, bleiben diese in jedem Fall unprovisioniert.
- (5) Eine Übertragung von Provisionen an andere Affiliates ist untersagt.
- (6) Die Provisionen werden bei Überschreitung des Mindest-Auszahlungsvolumen von 50,00 € an das vom Affiliate genannte Bankkonto ausgezahlt. Eine andere Form der Auszahlung wie Anrechnung auf eigene serplorer-Rechnungen oder Barzahlung ist nicht möglich.
- (7) Bei Konten des Affiliates im Nicht-EU-Ausland werden die Überweisungsgebühren von der Provision abgezogen.

§ 5 Werberichtlinien

- (1) Die serplorer-Webseite sowie die zur Verfügung gestellten Materialien wie Banner oder Logo dürfen nicht ohne vorherige schriftliche Zustimmung von mindshape durch den Affiliate verändert oder bearbeitet werden. Die Nutzung eigener Materialien durch den Affiliate ist nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung durch mindshape gestattet.
- (2) Die Bewerbung durch den Affiliate erfolgt ausschließlich in Deutsch oder in Englisch.
- (3) Der Affiliate verpflichtet sich, den serplorer nicht in unangemessenen Umfeldern wie z.B. Seiten mit sexuell anstößigem, rassistischem, gewaltverherrlichendem oder rechtswidrigem Inhalt zu erwähnen oder zu bewerben.
- (4) Dem Affiliate ist es nicht gestattet, eigene Webseiten zu erstellen, die serplorer oder Falschschreibweisen davon im Domainnamen enthalten oder entsprechende Gruppen/Seiten auf sozialen Plattformen wie z.B. Facebook, Xing, Twitter o.ä. zu erstellen.
- (5) Für SEA-Kampagnen, die durch den Affiliate auf den Begriff serplorer geschaltet werden sollen, benötigt der Affiliate vorab eine schriftliche Zustimmung durch mindshape.
- (6) Der Affiliate verpflichtet sich, die mindshape GmbH von Schadensersatzansprüchen Dritter freizustellen, die im Rahmen der durch den Affiliate durchgeführten Maßnahmen entstehen können. Außerdem haftet der Affiliate für Schäden, die aus der Verletzung von Pflichten aus diesem Vertrag entstehen.

§ 6 Vertragsdauer, Kündigung

- (1) Der Vertrag kann von beiden Seiten ohne Angabe von Gründen mit einer Frist einer Woche gekündigt werden. Die außerordentliche Kündigungsmöglichkeit bleibt hierdurch unberührt.
- (2) Die Kündigung muss schriftlich z.B. per E-Mail erfolgen.
- (3) Die zum Vertragsende vorhandene Provision wird an den Affiliate auf das angegebene Bankkonto überwiesen. Dabei gilt weiterhin §4.7.
- (4) Nach Vertragsende entstehen keine weiteren Provisionsansprüche – weder durch evtl. geworbene Neukunden noch durch neue Rechnungen von Bestandskunden.
- (5) Der Affiliate verpflichtet sich, binnen zwei Werktagen nach Vertragsende sämtliche serplorer-Werbung zu entfernen.
- (6) Bei Zuwiderhandlung gegen die Werberichtlinien in §5 oder bei Verstößen gegen geltendes Recht kann mindshape den Vertrag mit sofortiger Wirkung beenden. In diesem Fall werden die widerrechtlich erzielten Provisionen storniert, was zu Provisionsrückforderungen von bis zu 12 Monaten führen kann.

- (7) Mit der Auszahlung der Vermittlungsprovisionen sind sämtliche Ansprüche des Affiliates abgegolten.

§ 7 Änderung der Nutzungsbedingungen

- (1) mindshape ist berechtigt, diese Nutzungsbedingungen zu ändern.
- (2) Die geänderten Nutzungsbedingungen werden dem Affiliate zwei Wochen vor Inkrafttreten per E-Mail bekannt gegeben.
- (3) Der Affiliate hat daraufhin innerhalb dieser zwei Wochen die Möglichkeit, den Änderungen zu widersprechen. Bei einem Widerspruch haben beide Vertragsparteien den Vertrag unter Einhaltung der geltenden Fristen zu beenden.

§ 8 Schlussbestimmungen

- (1) Zwischen den Parteien gilt ausschließlich deutsches Recht.
- (2) Die durch den Affiliate übermittelten personenbezogenen Daten werden ausschließlich im Rahmen dieses Vertrages sowie zur Bekanntgabe von Änderungen im Bereich des serplorers genutzt und nur an Dritte weitergegeben, wenn dies zu diesem Zweck notwendig ist.
- (3) Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Änderungen oder Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.
- (4) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Statt der unwirksamen Bestimmung gilt dasjenige, was die Parteien nach dem ursprünglich angestrebten Zweck unter wirtschaftlicher Betrachtungsweise redlicher Weise vereinbart hätten. Das Gleiche gilt im Falle des Vorliegens einer Vertragslücke.
- (5) Erfüllungsort ist Köln. Sofern beide Parteien Kaufleute im Sinne des HGB sind, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag Köln.